

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;
Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet 2008**

Beschlussorgan

Verkehrsausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis							
	Gremium	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Verkehrsausschuss	02.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	12.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	16.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 3 (Linden- thal)	16.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 2 (Rodenkir- chen)	16.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	17.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	19.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	19.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	19.06.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	11.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Verkehrsausschuss	19.08.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet für das Jahr 2008 (entsprechend der Anlagen für die Bezirke 1 – 9) fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen.

Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.

Haushaltmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 13.000.000,00 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten € _____	b) Sachkosten € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)				

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Im Haushaltsplan-Entwurf für das Jahr 2008 wurden zusätzliche Mittel für die Straßenunterhaltung veranschlagt. Damit stehen im Teilergebnisplan 1201 insgesamt ca. 13 Mio. Euro für reine Straßenunterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung.

Wie schon im Jahr 2007 stellt die Verwaltung den zuständigen Gremien des Rates das beabsichtigte Straßenunterhaltungsprogramm für die Jahre 2008 ff. vor.

Die Verwaltung verwendet diese Mittel wie folgt:

1. Kleinere Instandsetzungsarbeiten, verteilt auf neun Stadtbezirke, jeweils ca. 600.000,00 Euro/Bezirk

Typische Schäden sind gebrochene Sinkkästen, Absackungen, Spurrillen, Platten und Pflaster-schäden in Geh- und Radwegen sowie Objektschäden an Pollern und Schildern. Diese Arbeiten sollen hauptsächlich durch Fremdfirmen durchgeführt werden. Somit ergibt sich eine Gesamtsumme für alle Bezirke von ca. 5.400.000,00 Euro.

2. Größere Instandsetzungsmaßnahmen im Rahmen der Straßenunterhaltung nach dem in der Anlage beigefügtem Konzept ca. 7,2 Mio. Euro

Um die wirtschaftliche Substanzerhaltung der Kölner Straßen durchzuführen, sind einige großflächige Instandsetzungsmaßnahmen vorgesehen. Die jeweils in den einzelnen Bezirken aufgelisteten Maßnahmen sind aus Sicht der Verwaltung zwingend einer großflächigen Instandsetzung zu unterziehen. Die dabei angegebenen Kosten sind reine Schätzkosten basierend auf den vorliegenden Erfahrungswerten. Die einzelnen Maßnahmen sind im Vorfeld jeweils mit den Versorgungsträgern abzustimmen und können erst nach erfolgter Sicherstellung der Finanzierung begonnen werden. Eventuell ergibt sich auf Grund der von Dritten geplanten Maßnahmen ein erst späterer Realisierungszeitraum. Diese Maßnahmen sollen in der jeweils für den Bezirk dargestellten Reihenfolge abgearbeitet werden. Die Maßnahmen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auch ist es eventuell erforderlich, aus fachlicher Sicht eine Maßnahme vorzuziehen bzw. nach hinten zu verschieben.

3. Gemeinsame Wiederherstellung nach Arbeiten durch Versorgungsträger (z. B. Netcologne) 400.000,00 Euro

Die Mittel werden verwendet für begleitende Instandsetzungen im Zusammenhang mit Aufgrabungen. Da die Arbeiten voraussichtlich bis zum Jahre 2012 andauern werden, ist auch in den Folgejahren jeweils ein Betrag von 400.000,00 Euro/Jahr für diese Maßnahmen zu reservieren.

Die in der Anlage beigefügten Maßnahmenlisten werden als Geschäft der laufenden Verwaltung sukzessive abgearbeitet. Ergänzungen/Veränderungen können aufgrund der Beratungen in den Bezirksvertretungen und im Verkehrsausschuss unter Berücksichtigung der finanziellen Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. Die Maßnahmenvorschläge aus dem Jahr 2007 wurden nur zur Information aufgelistet und stellen den aktuellen Sachstand dar.

Alle Unterhaltungsmaßnahmen werden vor der Ausführung auf Belange des Radverkehrs überprüft. Ebenfalls muss bei jeder Maßnahme geprüft werden, ob eine KAG-Pflicht für die Anlieger besteht. Die Anwohner werden im Vorfeld über die einzelnen Maßnahmen und die dadurch entstehenden Kosten informiert.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1 -9